



info 4/03

unterstützt von der Otto Erich Heynau-Stiftung

Inhalt

Editorial	1
Thema: Psychosoziale Entlastung von Alleinerziehenden	2
Aktuelle Informationen	4
eifam-Agenda	4
Veranstaltungen & Kurse	5
eifam-Angebote	5
Nützliche Adressen, Telefonnummern & Beratung	6
Vorstand/Verein/Geschäftsstelle	7

Editorial: Alleinerziehend, erwerbslos! Vater?

Wie bitte? Sie sind alleinerziehender Vater? Gibt's das? Was haben Sie angestellt, dass die Mutter nicht mehr bei den Kindern ist? Ist Sie, verzeihen Sie mir die Frage, gestorben? Können Sie das? Leben die Kinder bei Ihnen? Wer kümmert sich um die Kinder und den Haushalt?

Dies sind, wohl oder übel, die meisten Fragen welche mir im Alltag oder von Behörden gestellt werden. Ja, ich bin alleinerziehender Vater von zwei Mädchen, 2 und 4 Jahre alt, seit 1 ½ Jahre. Nein, die Mutter lebt, sie zeigt jedoch kein Interesse an den Kindern. Ich lebe mit meinen Kindern zusammen und mache den ganzen Haushalt selber.

Tja, ist so was normal? Schaft der Vater das? Ich bin kein Sonderfall! Väter, wie ich, gibt es zunehmend mehr. Die Akzeptanz in der Bevölkerung weicht stetig der Verwunderung. Nur Behörden und Gerichte kennen, in Sachen Sorgerecht und Kindeswohl, das

Gleichstellungsgesetz nur so, dass die Frau dem Mann gleichgestellt ist. Jedoch im umgekehrten Fall?

Anfang dieses Jahres habe ich die Scheidung eingegeben, da die Mutter Ende letzten Jahres verschwunden ist. Jetzt, ein Jahr später, will Sie wieder ein Besuchsrecht, da Sie bankrott ist. Die ganze Geschichte würde ein Buch füllen.

Welche Informationsquellen habe ich? Nach längerer Suche bin ich auf den Verein **eifam** gestossen. Ein Verein welcher weder frauen- noch männerfeindlich ist. **BRAVO!!!** Es gibt noch mehr alleinerziehende Väter, man sieht es Ihnen nur nicht an, genau so wie den Müttern. Es gibt auch keinen Unterschied, denn beide erledigen täglich die gleichen Aufgaben. Für mich ist das Vater- und Hausmannsein ein schöner Beruf! Ich sehe jeden Tag, wie meine Kleinen sich entwickeln und das finde ich das Schönste auf der Welt! Für mich ist diese Aufgabe eine Selbstverständlichkeit. Und für Sie?

Danke für Ihre Aufmerksamkeit. Ihr X.Y.

Der Leserbrief wurde eifam diesen Herbst zugeschickt, der Verfasser ist der Redaktion bekannt. Grundsätzlich freut sich die Redaktion von eifam-info über alle Zuschriften. Die Zuschrift eines alleinerziehenden Vaters ist natürlich eher aussergewöhnlich, was aber einige **andere seltene Exemplare dieser Spezies** dazu bewegen könnte, eifam beizutreten, für eifam-info etwas zu schreiben oder gar im Vorstand mitzuarbeiten!

Eure Zuschriften sind aber vor allem Anhaltspunkte dafür, ob eifam seine Arbeit gut macht oder wo es noch Verbesserungs- oder Handlungsbedarf gibt. Einmal mehr sei daher daran erinnert, dass sich **alle** LeserInnen von eifam-info auch als SchreiberInnen betätigen können und dürfen. (info@eifam.ch oder mittels entsprechender Adresse im Impressum, Seite 7)

Umso mehr freut den Vorstand, dass die Arbeit, wie sie in den letzten Jahren gemacht wurde, positiv wahrgenommen wird! Im Bestreben, diesen Weg weiterzugehen wünscht der Vorstand den Mitgliedern von eifam **frohe Festtage, einen guten Rutsch ins neue Jahr und ...** eine volle Füllfeder für all die Zusendungen, die eifam-info im 2004 erhalten wird!

Für den Vorstand von eifam
Georg Mattmüller, Co-Präsident

Thema:

Psychosoziale Entlastung von Alleinerziehenden

oder: Für einen leichteren Zugang zum Fussballclub und in den Freizeitkurs oder einfach in den Ausgang

In der 1. und 2. Ausgabe unseres info's dieses Jahres haben wir über die Themen Armut und Geldsorgen von Alleinerziehenden berichtet und verschiedene Hinweise und Tipps zur Bewältigung der Situation veröffentlicht. In Ausgabe 3 haben wir diverse Hinweise auf günstige Kleiderangebote sowie eine Adressliste von Second-Hand-Läden und Kinderkleiderbörsen in BS und BL veröffentlicht.

Die in Einelfamilien oft knappen finanziellen Mittel führen dazu, dass sowohl die Eltern wie auch die Kinder von der Teilnahme am sozialen, kulturellen und politischen Leben ausgeschlossen sind.



Auf Erschöpfung folgt...

eifam versucht dieser Situation entgegenzuwirken. Mit der Hilfe von 2 Stiftungen können wir dazu auch finanzielle Unterstützung anbieten, wenn die Einkommenssituation zum Knapp ist, um sich oder den Kindern ein für die Gesundheit im weiteren Sinne wichtiges Extra leisten zu können.

Eifam-Unterstützung

eifam-Mitglieder können über den Verein **finanzielle Unterstützung** erhalten:

- bei akuten finanziellen Notlagen
- für gesundheitlich notwendige Massnahmen, Selbstbehalte
- für vorübergehende Entlastung
- für Sport- und Musikurse der Kinder
- für die Weiterbildung, einen Kurs
- für Ferienlager und Ferienaufenthalte

(Informationen zu den Bezugsvoraussetzungen und Bestellung der Antragsformulare bei eifam, Postfach 469, 4005 Basel, Tel 061 681 67 01, info@eifam.ch)

Babysittersubventionen

eifam übernimmt Fr. 5.- pro Stunde (der normale Babysitter-Lohn beträgt Fr. 8.- bis Fr. 12.- pro Stunde). Damit Du in den Genuss dieser Babysitter-Subventionen kommst, musst Du einen Antrag stellen. Mit dem Antragsformular erhältst Du ein Abrechnungsformular, das Du bitte jeweils ausfüllst. Es werden nur Babysitter-Subventionen ausbezahlt, die auf diesem Formular abgerechnet werden. Deinen Mitgliederbeitrag musst Du bezahlt haben. Antrags- und Abrechnungsformular erhältst Du gegen ein frankiertes, an Dich adressiertes Couvert bei: eifam Alleinerziehende Region Basel, „Babysitter“, Postfach 496, 4005 Basel.

Gelöscht: Kleider machen Leute!

eifam-Kurs

Ab nächstem Jahr bietet das langjährige Vorstandsmitglied Barbara Feuz unter dem Titel „Alleinerziehend, na und? – Der praktische Kurs für Einelfamilien“ einen Kurs an, für den der Verein eifam-Mitgliedern je nach Bezugsberechtigung teilweise oder vollständig die Kosten übernimmt.

Themen: Wo erhalte ich Hilfe bei Erziehungs-, persönlichen und spezifischen Fragen? Welche Rechte habe ich bei der Trennung/Scheidung? Was mache ich bei Geldsorgen? Wie verbringe ich meine Ferien/Freizeit mit den Kindern..? Und deine eigenen Fragen!

Der Kurs bietet dir Antworten auf deine Fragen. Er zeigt dir auf, wie du die neue Lebenssituation angehen und das Beste daraus machen kannst. Du lernst in diesem Kurs andere Menschen in der gleichen Situation kennen. Der Kurs ist für Alleinerziehende und für interessierte Personen gedacht.

Daten: werden zu bei der Anmeldung bekannt gegeben (März/April 2004, 3 Abende) **Ort:** Kontaktstelle Basel West, Stöberstrasse 36 4005 Basel (Tram Nr. 6, Allschwilerplatz) **Leitung:** Barbara Feuz Alleinerziehende Mutter, Sozialpädagogin, Erwachsenenbildnerin iA. **Kosten:** 180.- (Inkl. Kursmaterial), **Anmeldung** bis 31. Januar 2004 an: Barbara Feuz Ahornstrasse 21, 4055 Basel, oder 061 301 58 74 (Abends!)

An folgenden Stellen könnt ihr zudem Beratung und generelle Informationen zu Kursangeboten/ Treffpunkten erhalten

Generelle Informationen und/oder Beratungsangebote

- Gleichstellungsbüro Basel-Stadt
Clarastrasse 13 4058 Basel
Tel 061 26766 81 7 267 88 62
- Fachstelle für Gleichstellung von Frau und Mann
Kreuzboden 1 A 4410 Liestal
Tel 061 926 82 82
- Beratungsstelle Basler Frauenverein
Clarastr. 15 4058 Basel
Tel 061 685 96 10
mail: ifa@baslerfrauenverein.ch

- Familien- und Erziehungsberatung
Greifengasse 23 4058 Basel
Tel 061 686 68 68
- Abteilung Familie, Jugend und Prävention
des Justizdepartements
Rheinsprung 16 4051 Basel
Tel 267 80 07
- GGG Wägwyser
Im Schmiedenhof 10 (Passage), 4051 Basel
Tel 061 269 97 90
mail: feld.sigrid@ggg-basel.ch
- Quartiertreffpunkte
IG Basler Quartierinfo
www.basler.quartierinfo.ch

Auswahl aus aktuellem Kurs-Angebot

Psychohygiene / Neuorientierung:

- „Durch Loslassen zeit gewinnen“
Leitung: Dorothee Wüthrich-Vogelsanger
ab 8. Januar 2004
Anbieter: Kath. Erwachsenenbildung
- „NLP für Frauen“
Leitung: D. Thüring v. Rijn, NLP-Trainerin
Sa. 15.11.2003 10.00 – 17.00 Uhr
Anbieter: Volkshochschule beider Basel
- „Anti-Stress-Strategien“
Leitung: A. Schaub, NLP-Trainerin
Beginn: 16.1.2004
Anbieter: Volkshochschule beider Basel
- „Selbst & Bewusst“
Ein Kurs für Frauen
Beginn: 10.1.2004
Leitung: M. Bernasconi, Philosophin und R.
Heer Suits, Regisseurin
Anbieter: Volkshochschule beider Basel
- „Kreative Lebens- und Trauerumwandlung“
Leitung: G. Grebu-Renner, Trauerbegleiterin/
Sozialpädagogin
4 x Mittwochabend
Beginn: 5.11.2003
Anbieter: Elternbildung Basel-Stadt

Erziehung:

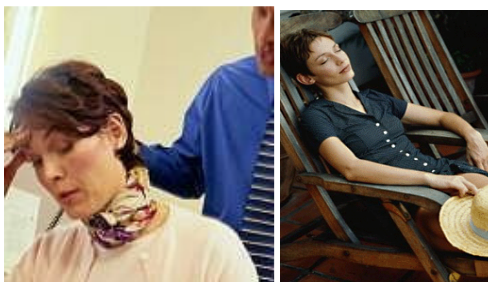
- „Alleinerziehende Mütter und ihre heranwachsenden Söhne“
Leitung: E. Duppeler, Schulpsychologin
3 x Mittwochmorgen
Beginn: 14.1.2004
Anbieter: Elternbildung Basel-Stadt

Scheidung:

- „Glückliche Scheidungskinder“
Vortrags- und Diskussionsabend
Leitung: Prof. Dr. R.H.Longo, Kinderarzt
Fr. 30. Januar 2004
Anbieter: Elternbildung Basel-Stadt

Freizeit:

- „FrauenSingen“
Jeweils Dienstag 19.45 – 21.45 Uhr im
Kirchgemeindehaus Oekolampad (Allschwilerplatz, Basel); Anmeldung bei: B. Schnebeli
Tel. 061 302 47 32; Angebot: Forum für Zeitfragen, ref. Kirche BS
- „Selbstverteidigung für Frauen“
7 x Freitagmorgen 9.00 – 10.30 Uhr, Beginn: 9. Januar 2004, Leitung: N. Freitag, Anbieter: Elternbildung BS
- „Mit allen 5 Sinnen das Leben geniessen“,
Leitung: M. Keller Evéquo, Psych. Beraterin
IKP; 5 x, Beginn: 7. Januar 2004
Anbieter: Volkshochschule beider Basel



... Erholung durch Entlastung.

Spiritualität:

- „Aufbrüche von Frauen – Den Zweig zum Blühen bringen“ am So 7. Dezember 2003,
Leitung: A. Kruysse und A. Leu, kirchl. Frauenstelle BL,
Anbieter: Forum für Zeitfragen, ref. Kirche BS
- „FrauenFeiern“ in der Leonhardskirche
3 Sonntage jeweils 18.30 Uhr
2.11. 03/ 7.12.03 / 1.2.04

Treffen / Kontakte:

- „Acceuil für Frauen“
jeden Dienstag 16.00 – 17.45 Uhr
Clarikirche Basel
- „Spaghettata – Treffen der Einelternerfamilien“
1 x pro Monat freitags ab 18.00 Uhr
Kontaktstelle für Eltern und Kinder Stöberstrasse 36, 4055 Basel

Weiterbildung generell:

- Informatik und Sprachen bei: Klubschule Migros oder Volkshochschule beider Basel
Kaufmännischer Verein BS / BL
Stiftung ECAP Basel
- Kommunikation / Rhetorik / Arbeitstechnik
bei: Klubschule Migros
Volkshochschule beider Basel
- Freizeitgestaltung / Wellness / Künstlerisches
bei: Klubschule Migros
Volkshochschule beider Basel

PS: Die Volkshochschule gibt 25% Ermässigung für Alleinerziehende mit wenig Einkommen

Aktuelle Informationen

Besteuerung von Alleinerziehenden in BS

Bei Wohngemeinschaft mit einer erwachsenen Person:

Ab dem Steuerjahr 2003 werden auch Alleinstehende mit minderjährigen, erwerbsunfähigen oder der beruflichen Ausbildung obliegenden Kindern, die mit einer weiteren Erwachsenen Person, nicht jedoch mit dem anderen Elternteil in häuslicher Gemeinschaft leben und an den Kindesunterhalt zur Hauptsache beitragen (also einen Kinderabzug beanspruchen können), nach dem günstigeren Tarif B (=Familientarif) besteuert.

Alleinerziehende mit erwachsenen Kindern in Ausbildung:

- *Wenn die Kinder im Haushalt des Alleinerziehenden Elternteils leben:* Sofern das Kind nicht mehr als Fr. 15'000.00 steuerbares Einkommen (Reineinkommen) pro Jahr erzielt und nicht über mehr als Fr. 25'000.00 effektives eigenes Vermögen (Reinvermögen) verfügt (→ Anpassung an die Praxisregelung des Unterstützungsabzuges ab Dezember 2003 gemäss Steuerverwaltung BS), kann ein Kinderabzug in der Höhe von Fr. 5'200.00 (ab Steuerjahr 2003 Fr. 6'500.00 + gestaffelte Zuschläge) geltend gemacht werden. Zusätzlich kann (wenn die Bedingungen dafür erfüllt sind) der Alleinstehendenabzug in Höhe von Fr. 3'600.00 gemacht werden, womit auch der günstigere Tarif B zur Anwendung gelangt.
- *Wenn die Kinder ausgezogen sind:* Wenn Unterstützungszahlungen in der Höhe von mindestens Fr. 5'200.00 pro Jahr nachgewiesen sind, kann der Unterstützungsabzug in der Höhe von max. Fr. 5'200.00 gemacht werden, sofern das Kind nicht mehr als Fr. 15'000.00 steuerbares Einkommen (Reineinkommen) pro Jahr erzielt und nicht über mehr als Fr. 25'000.00 effektives eigenes Vermögen (Reinvermögen) verfügt.

Anmerkung: Tarif B ergibt sich bei Alleinstehenden lediglich wenn ein Kinderabzug verbunden mit einem Alleinstehenden-Abzug von Fr. 3'600.00 gewährt werden kann!

Basel bekommt mehr Tagesplätze

Der Regierungsrat beantragt für die Jahre 2004 bis 2006 einen Rahmenkredit von 60 Millionen Franken für die Tagesbetreuung von Kindern. Diese soll ausgebaut und flexibler werden. «Wir wollen sinnvoll planen und auf neu entstehende Wohnquartiere kurzfristig reagieren können», sagte gestern Cornelia Conzelmann vom Erziehungsdepartement.

Zurzeit subventioniert die Stadt rund 1100 Plätze in etwa 30 Tagesheimen und bei Tagesfamilien. Gemäss der Vermittlungsstelle des Basler Frauenvereins fehlen heute aber 90 Ganztagesplätze. Dieses Manko soll behoben werden. Statt durch einzelne Kredite von insgesamt 17,8 Millionen Franken wie im 2002 sollen 60 Millionen auf drei Jahre hinaus pauschal zur Verfügung stehen. Ein Betreuungsplatz würde den Kanton auch in Zukunft etwa 60 Franken pro Tag kosten.

(20 Min. Zeitung – 21. Oktober 2003)

eifam - Agenda

- **Pizza-Essen am Donnerstag, 29. Januar 2004** ab 19.30 Uhr im Restaurant Ziegelhof, Grenzacherstrasse 223, 4058 Basel (vis-à-vis Tinguely-Museum, Bus Nr. 31 und 36) Ich möchte diese alte Tradition, bei einer feinen Pizza (oder "Fior di Pasta") einen gemütlichen Abend unter netten eifam-Menschen zu verbringen, wieder aufnehmen und freue mich sehr, die "alten" und neue Gesichter zu sehen! Ich bitte um Eure Anmeldung bis spätestens Dienstag, 27.1. an: Agnes Mollenkopf, Tel. 061 601 10 89 oder per E-Mail: agnes.mollenkopf@bs.ch
- **"Spaghetti-Essen" an der Stöberstrasse** an Freitag Abenden (23.1./ 13. 2./ 19.3./ 23.4/ 14. 5./ 11. 6.2004 ab 18h): Jede/r Teilnehmende nimmt etwas Kleines mit (Pasta, Sauce, etc.). Anmeldung fürs Mitbringen bis und mit Freitag 12 Uhr telefonisch oder persönlich bei Gaby van den Berg, Kontaktstelle Stöberstrasse 061 302 15 15
- Gruppentreffs der **Quartiergruppe Aesch** Auskünfte über neue Daten, Ort und Sonstiges erfährst Du bei Viviana Häring 061 751 25 54.
- **Reinach:** Jeden letzten Mittwoch im Monat treffen wir uns zum gemütlichen Beisammensein, Plaudern, Lachen und Sich-Kennenlernen, Austauschen, Ideen spinnen... Wir wollen auch die Sonntage nicht alleine verbringen (Picnic mit den Kindern an der Birs), Ruft mich an: Monika Croset 061 712 13 75.
- **Quartiertreff Oberes Baselbiet:** Meistens finden unsere Treffen zu einem Nachtessen an einem Freitag Abend (1x/Monat) in der Region Liestal statt, Minigolf spielen, Bowlen etc... Bei Interesse: Cécile Horras 061 971 76 33/Miranda Ries 061/ 931 22 86.
- Berufstätige Mutter (46), Kinder 4 + 5) sucht **Kontakt mit Einelternfamilien** zwecks Erfahrungsaustausch, Freizeitgestaltung etc. (Arlesheim Arlette Platz 061 701 13 33 ab 21h)
- **Kontaktgruppe von Alleinerziehenden mit Kindern in der Pubertät** (Alter zwischen 14 und 18 Jahren) Astrid Pfister bedauert sehr, dass die Treffen dieser Kontaktgruppe so rasch wieder eingeschla-



fen sind. Sie möchte noch einmal einen Anlauf machen und mit folgendem Vorschlag eine Gruppe neu starten: maximal 10 Eltern treffen sich regelmässig 1x im Monat für 2 Std. ab 20.00 Uhr. Die Treffen finden an der Hegenheimerstr. 3 (Moldovanyi), statt. Durch die Beschränkung der Mitgliederanzahl, die Regelmässigkeit der Treffen und natürlich die angenehme Atmosphäre des Treffpunktes, hoffe ich, dass sich bald eine vertrauensvolle Stimmung in der Gruppe entwickelt. Ganz wichtig aber ist mit, dass in dieser Kontaktgruppe ausschliesslich Alleinerziehende sind, welche die Hauptzeit der Kinderbetreuung leisten. Anmeldung: Judith auf der Geschäftsstelle Die ersten Daten sind: Donnerstag, 15.1./ 12.2./ 12.3./ 1.4./ 13.5./ 10.6. 2004

- Ich suche **gleichgesinnte schwangere, werdende Mütter** für den Austausch, Freundschaft und zur gegenseitigen Unterstützung im Raum Baselstadt / Land. Meldet euch gerne unter: Sandra@baicab.ch

Veranstaltungen & Kurse

► Kurse unter dem Hauptthema

Selbsterfahrungsgruppe mit Gespräch und Meditation

Der seit einigen Jahren von Gudrun Homberger mit viel Erfahrung und Sorgfalt geleitete Kurs wird nicht mehr weitergeführt. eifam dankt Gudrun an dieser Stelle für ihr langes Engagement ganz herzlich!

Wendokurs

Wen Do - Trainerin Henrike Duttler bietet am 13./14. März 2004 den nächsten Selbstbehauptung und Selbstverteidigungskurs für Frauen in Basel an. Der Kurs wird vom Notruftelefon finanziell unterstützt, d.h. Frauen mit Gewalterfahrung **oder** einem kleinen Budget, die an einem Kursplatz interessiert sind, werden finanziell subventioniert, statt 220 CHF. kostet der Kursplatz für die betreffende Frau nur noch 90 CHF. Anmeldung Tel. 0049 7621 46 208
E-Mail: wendo.loerrach-basel@bluewin.ch

Kurs für Mütter mit Söhnen im Alter zwischen 11-18 Jahren: Allein erziehende Mütter und ihre heranwachsenden Söhne

Mütter erleben die Beziehung zu ihren Söhnen häufig als speziell und besonders intensiv. Einen Sohn durch die vorpubertäre, pubertäre und adoleszente Phase zu begleiten, stellt für eine Mutter eine besondere Herausforderung dar. Fragen im Umgang mit der aufkeimenden Männlichkeit, der männlichen Sexualität und die Loslösung von ihren heranwachsenden Söhnen stellen Mütter vor heikle Situationen.

3 Mittwochmorgen Schulpsychol. Dienst Austraße 67, Basel, Daten 14/28.1./11.2.04, 9.30-11.00h.E. Deppeler, Schulpsychologin, Kosten Fr.70.- Anmeldung: PEB, Programm für Elternbildung, Settenweg 16, 4125 Riehen Tel 061 641 45 46 E-mail:info@peb-basel.ch

Quartiertreffpunkte

Jeder Quartiertreffpunkt wird unter der neuen Kontaktadresse www.quartiertreffpunktebasel.ch einzeln vorgestellt. Man kann gratis aktuelle Programme (per News-Letters) abonnieren und/oder mittels Suchmaschine durch die Veranstaltungshinweise der kommenden Wochen surfen.

Ferien für Kinder in Not,

Ferienplätze für Kinder in Gastfamilien, Schneeplausch für Familien mit kleinem Budget: KOVIVE, St. Karlstrasse 70, 6000 Luzern 7, Tel 041 249 20 80, info@kovive.ch, www.kovive.ch

Winterferienwoche für Familien mit Kindern

Samstag 21. Februar bis Samstag 28. Februar 2004 im Ski- und Ferienhaus Enzian, Diemtigtal BE

Wintersportangebote: Skigebiet Wiriehorn mit 1 Sessellift, 6 Skiliften, 2 Kinderliften, präpariertem Schlittelweg, Langlaufloipen, Ski- und Snowboardschule, zudem Tennishalle, Sporthalle, Kletterwand, usw.

Kosten: Die Anreise ist individuell und auf eigene Kosten. Vollpension: Kinder bis 6 J: 240.-, Kinder 6 bis 16 Jahre: 290.-, Erwachsene: 370.- Herr Looser hilft, wenn das Geld für die Ferien nicht aufgebracht werden kann. Skiliftabos: 6 Tage, E 178.- Jugendliche 164.- Kinder 115.- Tageskarten: 39.-/36.-/24.- Es gibt auch Halbtages- und Punktekarten. Als Gruppe erhalten wir auf obige Preise etwa 7 % Rabatt. Leitung: Isa Widmer, Auskünfte und Anmeldung: Kirchengemeinde St. Leonhard Basel [Peter Looser](mailto:Peter.Looser@bluewin.ch), Steinerring 48, 4051 Basel, Tel. 061 283 11 48

Quartierbetreuerinnen

- Babics Piroska; Hirtenweg 28; 4125 Riehen 061 601 10 07
- Binzen Ursula; Bäumlhofstrasse 430; 4125 Riehen 061 601 41 65
- Eiholzer Elisabeth; Offenburgerstrasse 14; 4057 Basel, 061 693 40 28
- Gerber Monique; Maispracherweg 2; 4058 Basel 061 601 35 40
- Häring Viviana; Eggfluhweg 25; 4147 Aesch (BL) 061 751 25 54
- Horras Cécile; Gassackerstrasse 28; 4452 Itingen 061 971 76 33
- Croset Monika; Mischelistrasse 6; 4153 Reinach 061 712 13 75
- Vögtli-Buess Christine; Liestalerstrasse 4; 4133 Pratteln, 061 821 35 51
- Miranda Ries, Erlenstrasse 7, 4416 Bubendorf 061 931 22 86

eifam-Angebote

Babysitterssubventionen

► Informationen zu den Babysitterssubventionen sind im Thementeil zu finden.

Babysittervermittlung gibt es bei (061 312 56 56) und bei Rotes Kreuz BL (061 901 90 00)

CARISATT-Karte

Mit dieser Karte können im Lebensmittelladen der Caritas an der Ochsenengasse 12 in Basel, Tel 061 681 49 16 von Montag bis Freitag, 14.00 bis 17.30 Uhr **günstige Lebensmittel** eingekauft werden.

Die CARISATT-Karte kannst Du beziehen bei

- eifam Alleinerziehende Region Basel, 061 681 67 01
- Sozialhilfe
- Basler Frauenverein
- Amt für Sozialbeiträge.

Du benötigst ein Passfoto und den Nachweis, dass Du zur Zeit Anspruch auf finanzielle Unterstützung hast, z.B. bei:

- Beiträgen der Fürsorge
- Ergänzungsleistungen zu Renten
- Zuschüssen an die Krankenkassenprämie
- oder bei laufender Lohnverwaltung oder Schuldensanierung

eifam-Unterstützung

► Informationen zu den Vereinsunterstützungen sind im Thementeil zu finden.

SVAMV-Fonds

- Stipendienfonds für Alleinerziehende
 - Fonds für spez. Zwecke – Unterstützung der Selbsthilfe
- Die schweizerische Dachorganisation der Alleinerziehenden hat zwei Fonds, deren Unterlagen du bestellen und einen Antrag stellen kannst unter:
SVAMV Postfach 199, 3000 Bern 19 oder Di bis FR von 9-12h 031 351 77 71 oder svamv@bluewin.ch

Nützliche Adressen, Telefonnummern & Beratung

Notfall Nummern („Erste Hilfe“)

- **Elternnotruf 061 261 10 60**
Elternnotruf beider Basel, rund um die Uhr
- **Kinderspital, Notfallzentrale beider Basel 061 685 65 65**
Information zum Notfall-Standort
- **Schreispprechstunde Kinderspital 061 685 65 65**
Römergasse 8, 4058 Basel
- **Nottelefon für gewaltbetroffene Frauen 061 692 91 11**
Beratung und Opferhilfe, Steinenring 53, Basel
- **Sozialmedizin Frauenklinik 061 325 90 70**
Ärztliche Zeugnisse und Beratung bei sexueller und körperlicher Gewalt
- **Notfallstation der Frauenklinik 061 265 95 95**
Wenn Sozialmedizin Frauenklinik geschlossen ist
- **Frauenhaus 061 681 66 33**
- **Vergiftung 01 251 51 51**
bei Verdacht: Toxikologisches Informationszentrum
- **Polizei notruf 117**

Baselland

- **Elternnotruf 061 261 10 60**
Elternnotruf beider Basel
- **Kinderspital beider Basel, Notfallzentrale 061 685 65 65**
Information zum Notfall-Standort
- **Frauenplus (ehem. Frauenzentrale) 061 921 60 20**
Rechts- und Budgetberatung, Büchelstrasse 6, 4410 Liestal
- **Budgetberatung frauenplus 061 461 30 49**
Höhlebachweg 36, 4123 Muttenz
- **Beratungsstelle für Schwangerschafts- und Beziehungsfragen 061 921 60 13/061 413 24 00**
Ratshausstrasse 6, 4410 Liestal
- **Fachstelle für Schuldenfragen 061 462 03 73**
Hauptstrasse 18, 4132 Muttenz
- **Pfarrsozialdienst Binningen/Bottmingen, 061 425 90 01**
konfessionsunabhängig, in Ehe- Familien- und Finanzfragen
- **Ombudsstelle BL061 925 62 90**
Beratung und Vermittlung in Konflikten mit der Staatsverwaltung, Bahnhofplatz 3a, 4410 Liestal

Beratungsstellen

- **eifam 061 681 67 01**
Beratungsstelle für Alleinerziehende, Postfach 496, 4005 Basel
- **Beratungsstelle des Frauenhauses 061 693 05 55**
Grenzacherstrasse 34, 4058 Basel
- **Frauenberatung des Basler Frauenvereins 061 685 96 00**
Clarastrasse 15, 4058 Basel
- **Frauenberatungsstelle der ref. Kirche 061 264 92 14**
Leonhardskirchplatz 11, 4051 Basel
- **Frauenberatungsstelle der kath. Kirche 061 272 35 39**
Birmannsgasse 34, 4055 Basel
- **Familien und Erziehungsberatung 061 686 68 68**
Greifengasse 23, 4058 Basel
- **Eheaudienz des Zivilgerichtes ohne Anmeldung**
DI und FR ab 13.00h/Bäumleingasse 3, 4051 Basel
- **Intake, für Kinder/Jugendlichenprobleme 061 270 88 30**
Anlauf-, Informations- und Kriseninterventionsstelle, Leonhardsstrasse 45, 4051 Basel
- **Kinderbüro Basel-Stadt 061 263 33 55**
Anlaufstelle für Kinderanliegen & -rechte, Auf der Lyss 20, Basel
- **Kind & Spital 061 813 06 86**
R. Mühlemann, Hauptstrasse 38, 4422 Arisdorf
- **Mütter und Väterberatung BS für Eltern von Säuglingen bis 4 Jahren 061 683 38 66**
Auskunft + Beratung von 8 – 9.30h, Clarastr. 13, 4058 Basel

- **Männerbüro 061 691 02 02**
Beratung für gewalttätige und gewaltbetroffene Männer und Jugendliche, Drahtzugstrasse 28, 4057 Basel
- **Ombudsman BS Tel. 061 261 60 50**
Beratung und Vermittlung in Konflikten mit der Staatsverwaltung, Freie Strasse 52, 4051 Basel
- **Schulpsychologischer Dienst 061 267 69 00**
Austrasse 67, 4051 Basel
- **Selbsthilfezentrum HINTERHUUS 061 692 81 00**
Feldbergstrasse 55, 4057 Basel
- **Triangel 061 683 31 45**
Opferhilfe-Beratungsstelle beider Basel für gewaltbetroffene Kinder und Jugendliche, Steinenring 53, Basel

Finanzen und Recht

- **Inkasso Alimente 061 267 80 83 /84 /86**
Vormundschaftsbehörde, Rheinsprung 16, 4051 Basel
- **Inkassostelle für Alimente 061 685 96 10**
Frauenverein, Clarastrasse 15 4058 Basel
- **Budgetberatung 061 271 35 80**
Frauenzentrale Basel, Leimenstrasse 52 4051 Basel
- **Plusminus 061 695 88 22**
Budget + Schuldenberatung, Ochsengasse 12, 4058 Basel
- **Einzel und Familienhilfe 061 261 22 18**
pro juventute Basel-Stadt, Schlüsselberg 15, 4051 Basel
- **Frauenberatung des Basler Frauenvereins, Sozial- und Rechtsberatung 061 685 96 00**
Clarastrasse 15, 4058 Basel
- **Rechtsberatung Advokatenkammer BS**
In der GGG, Schmiedenhof 10 jeden Donnerstag um 17 Uhr
- **Rechtsauskunftsstelle BVG- und Pensionskassen**
GGG, Schmiedenhof 10; Erster Montag im Monat um 17 h
- **Rechtsberatung Familienrecht Juristische Fakultät Uni Basel 061 267 25 00**
Juristische Fakultät Missionsstr. 64a; jeweils 17 bis 19 h am am 08.01/22.01./05.02.2004; Anmeldung ab 16.45 vor Ort

Tagesbetreuung

- **Vermittlungsstelle Tagesbetreuung 061 260 92 82**
Basler Frauenverein am Heuberg 6, 4051 Basel
- **Verein Basler Tagesfamilien 061 227 50 75**
ehemals Tagesmütterverein, Haus des Gewerbes, Elisabethenstrasse 23, 4051 Basel
- **Babysitting 061 312 56 56**
- **Schweizerisches Rotes Kreuz, Engelgasse 114, 4052 Basel**
- **Hütendienst 061 312 56 55**
für kranke Kinder und Entlastungsdienst bei Erkrankung der Eltern Schweiz. Rotes Kreuz, Engelgasse 114, 4052 Basel

Weitere interessante und wissenswerte Hinweise

Elba, 061 267 80 07 Veranstaltungskalender: Referate, Kurse, Workshops, Justizdepartement, Rheinsprung 16, 4051 BS

Elternbildung, 061 641 45 46 Programm für Elternbildung, Burgstrasse 160, 4125 Riehen

Kinderlobby Schweiz, 062 / 888 01 88 Die Organisation für die Wahrnehmung der Rechte, Anliegen und Bedürfnisse von Kindern in der Schweiz.

SVAMV, 031 351 77 71 Zentralsekretariat (Schweiz, Verband alleinerziehender Mütter und Väter): Postfach 199, 3000 Bern 16 mit Infos zu allen Themen rund um das Alleinerziehen u. a.: *Pressedokumentationen, Elternsein und Recht, Broschüre Baby ohne Tauschein, Statistiken und Forschungsergebnisse, Dossier Grundeinkommen für Kinder, Dossier zur Besteuerung der Alleinerziehenden*

1000 Adressen für Frauen in der Schweiz, kostenlos, Eidg. Büro für Gleichstellung von Frau und Mann, 1000 nützliche Adressen für Frauen (schriftlich zu bestellen bei: EDMZ, 3000 Bern)

Wägwyser Passage Rümelinsplatz/Schmiedenhof Beratung und Dokumentation zu unterschiedlichsten Fragen und Problemen findet. Öffnungszeiten: Mo + Di, Fr 9-12, 14.30-18.30 Uhr, Mi + Do 14.30-18.30 Uhr, Samstags geschlossen.

Vorstand

Berger Doris; Schmiedestrasse 1, 4133 Pratteln,
P: 061 821 22 74, 079 204 36 75;
Doribanja@teleport.ch

Kälin-Kern Beatrix; In den Ziegelhöfen 43, 4054 Ba-
sel, P: 061 302 56 25, 078 851 59 63;
B.Kaelin@tiscalinet.ch

Koller Karin, Witlingerstrasse 190, 4058 Basel, P:
061 601 04 65;
koller2@tiscalinet.ch

Mattmüller Georg; Spalentorweg 9, 4051 Basel
P: 061 262 29 29, G: 061 205 29 29,
mattmueller@freesurf.ch

Stucki Evelyn; Burgfelderstr. 57, 4055 Basel, P: 061
382 90 14, G: 061 322 49 49,
e.m.stucki@freesurf.ch

(Stand Dezember 2003)

Aufruf!

Die Geschäftsstelle will eine E-Mail-Liste aller Vereinsmitglieder erstellen. Bitte meldet uns eure E-Mail-Adressen unter info@eifam.ch oder per Post mit genauer Namens- und Adressangabe an eifam Geschäftsstelle, Postfach 496, 4005 Basel

Impressum:

Herausgeberin: eifam Alleinerziehende Region Basel (Verein Einelternerfamilien Region Basel), **Druck:** Dreispitz-Druck, Lyonstrasse 30, CH- 4008 Basel

Beiträge: Jeder Beitrag ist willkommen (längere Beiträge elektronisch) an: Georg Mattmüller, Spalentorweg 9, 4051 Basel, 061 262 29 29 E-Mail: mattmueller@freesurf.ch

Die Beiträge werden grundsätzlich unter der Verantwortung der Autorinnen und Autoren veröffentlicht.

Wir behalten uns Kürzungen oder Ablehnungen vor. **Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe ist der **31. Februar 2004** Danke für die Einhaltung der Frist!

Geschäftsstelle

Trinkler Judith

Riehentorstrasse 15
Postfach 496
4005 Basel

Telefon 061 681 67 01

Telefonzeiten Montag 14-16 Uhr / 18-20 Uhr
Freitag 14-16 Uhr

Schwarzes Brett

NOCH ETWAS? HIER KANN DEIN GRATISINERAT STEHEN!

Seid ihr noch auf der Suche nach einem sinnvollen und lustigen ;-) Weihnachtsgeschenk! Hier ist es: FCB-Bettsocken!!!!



Erhältlich in allen Grössen (vom Buschi bis Grösse 45)! Weitere Infos könnt ihr unter meiner HP sehen. Ich wünsche Euch von Herzen eine schöne Adventszeit.

Evelyn Stucki

<http://www.babyparadies.ch>

PS Ich hoffe, ihr bekommt dieses Mail nicht doppelt, gestern hat es irgendwie nicht geklappt!

**eifam gibt's auch unter:
www.eifam.ch**